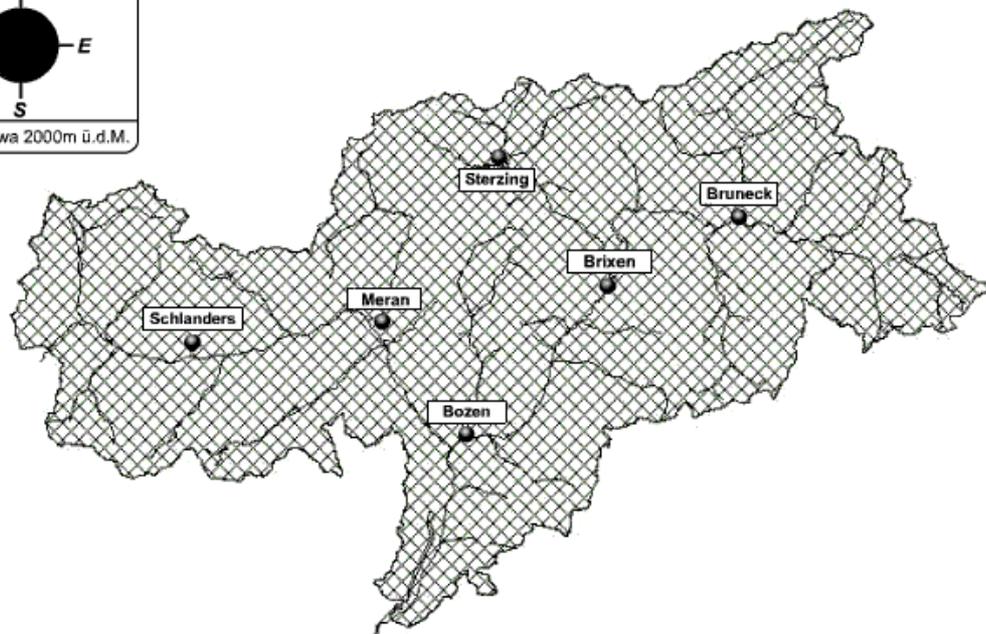


**Lawinenlagebericht Nr. 14 von Montag, den 28.12.2009 – 16 Uhr**  
**WETERHIN ERHEBLICHE LAWINENGEFAHR IM GANZEN LAND**  
(Gültigkeit 48 h)

- Gefahrenstufen**
- 1 - gering
  - 2 - mässig
  - 3 - erheblich
  - 4 - gross
  - 5 - sehr gross

Copyright: Lawinendienst der Autonomen Provinz Bozen

**Allgemeine Situation**

Nach dem Abklingen der Niederschläge am Freitag sind am Wochenende die Temperaturen gesunken, der Wind hat sich abgeschwächt und wehte schwach bis mässig aus NW. Samstag war allgemein großteils sonnig, Sonntag wechselnd bewölkt. Heute zu Beginn freundlich, im Tagesverlauf Bewölkungszunahme und mässiger W-Wind. Die Temperaturen sind weiter gesunken und heute Morgen wurden auf 2000 m -9° gemessen.

**9<sup>00</sup> Uhr Daten der Gipfelstationen**

Stationen	T °C	Windrichtung	Windstärke	Böe 10 Min.
Elferspitze 2926m Graun	-11	W	8 km/h	13 km/h
Rauhjoch 2926 m. Moos i. Passeier	-11	W	6 km/h	17 km/h
Lengspitze 3098m. Prettau	-13	W	18 km/h	27 km/h
Schöntaufspitze 3325 m. Suldens	-14	W	15 km/h	37 km/h
Rittnerhorn 2260 m.	--	--	-- km/h	-- km/h
Piz Pisciadù 2985 m. Alta Badia	-11	W	25 km/h	38 km/h

**Schneedeckensituation**

Die Schneefälle der letzten Woche waren im Westen von starkem in den östlichen und zentralen Gebieten von mässigem S-Wind begleitet. Der Neuschnee hat sich allgemein gut gesetzt, ist jedoch mit der Altschneedecke noch schwach verbunden. Der Wind hat besonders im Kammnähe neue, leicht auslösbare Tribschneebretter gebildet. Im Unterschied zu den frischen sind die alten Tribschneebretter vom Neuschnee überdeckt und schwer erkennbar; ausgelöste Lawinen können leicht mittlere Dimensionen erreichen. Die Schneefallgrenze lag im Osten auf ca. 2400 m im Westen auf ca. 2000 m. Unterhalb dieser Quoten sind jetzt die obersten Schneeschichten gefroren.

**Lawinengefahr**

Im Westen des Landes herrscht oberhalb von 2000 m, in den zentralen und östlichen Landesteilen oberhalb von 2300 m ERHEBLICHE LAWINENGEFAHR STUFE 3 an Steilhängen aller Expositionen. Die größten Gefahrenstellen sind die frischen Tribschneean-sammlungen sowie die schwer erkennbaren Übergänge von wenig zu viel Schnee. Eine Auslösung ist hier bereits durch geringe Zusatzbelastung möglich.

**Tendenz für Dienstag und Mittwoch**

Wetter: Die nächsten Tage steigt die Temperatur leicht an. Am Dienstag wechselnd bewölkt, mässiger Wind aus westl. Richtungen, im Reschen- und Ortlergebiet leichter Schneefall möglich. Am Mittwoch starker Wind aus westl. Richtungen mit möglichen unergiebigem Schneefällen im ganzen Land.

Lawinengefahr: Die Lawinengefahr ändert sich in den nächsten Tagen kaum. Der auffrischende Wind führt zu neuen Tribschneean-sammlungen. Für Touren ist weiterhin Zurückhaltung und aufmerksame Beurteilung vor Ort erforderlich.

**Wetterdaten für Dienstag um 12 Uhr:**

Temperatur: in 2000m -1° - in 3000 m. -5° / Wind in 3000 m.: mässig aus West